

# Sonnenschutz der anderen Art

## Spezielle Folien sind eine Alternative zu Jalousien

**W**er Sonnenschutz sagt, denkt meistens an Markisen, Rollläden oder Jalousien. Eine Alternative oder Ergänzung – ob im Bürogebäude oder im Eigenheim – sind sogenannte Folienlösungen. Sie versprechen eine Wärmereduktion von bis zu 80 Prozent. Und das funktioniert so: Speziell präparierte Folie reflektiert einen

Großteil der Sonneneinstrahlung. Mit dem Effekt, dass es drinnen kühl bleibt, egal wie sehr die Sonne aufs Dach knallt.

Lange hatten die dünnen Plastikhäute einen schlechten Ruf: Schon nach kurzer Zeit wurden sie trübe, ihre Lebensdauer bewegte sich in überschaubarem Rahmen. Inzwischen hat sich die Lage grundlegend geändert: „Es kamen neue Kunststofftypen auf den Markt, eine gigantische Entwicklung setzte ein“, sagt Franz Hutterer, dessen Betrieb sich auf diesen ganz speziellen Sonnenschutz spezialisiert hat. Die Produktqualität stieg, die Hersteller konnten die Garantiezeiten auf bis zu 15 Jahre verlängern. Wirklich interessant ist dünne Kunststoffhaut für große Glasflächen – ob bei Bürogebäuden oder öffentlichen Einrichtungen.



*Auch großflächige Glasfassaden können mit Sonnenschutzfolie ausgestattet werden.* Foto: Kramer

Selbst wenn eine Scheibe zu Bruch geht, splittert sie nicht. Speziell Kindergärten und Schulen schätzen das. *kram*